416

Wiener Rathaus-Korrespondenz
I. Wiener Rathaus Tel. 2/1360
Herausgeber u. verantw. Redakteur R. Eigl
35. Jahrg. Wien, Montag 11. Dez. 1905.

Neue Bürger. Der Heimat- u. Bürgerrechtsausschuß der Stadt Wien hat in seiner letzten Sitzung das Bürgerrecht der Stadt Wien verliehen:

Leopoldstadt: August Kirsch, Gastwirt; Franz Klußer, Hutter, Berufsstatter OR. Eggenberger);

Landstraße: Josef Schlüsse, Gastwirt; Ferdinand Wokoun, Buchbinder; Julius Szczepanski, Friseur; Josef Pfaffael, Kaffeesiedgeräte; Johann Schlosser, Fleischhauer (Berufsstatter OR. v. Lindenizg);

Hietzing: Karl Chrastek, Stadtpfarrer; Johann Kutecki, Buchhalter; Wilhelm Jurca, Musik-Instrumenten-Verfertiger (Berufsstatter OR. Lorenz);

Margareten: Wenzel Kröbelka, Schuhmacher; Franz Weiß, Privatbeamter; Johann Nowowski, Klavierbestandteilerzeuger; Wenzel Koza, Kleidermacher (Berufsstatter OR. Gallmann);

Meidling: Johann Kaffer, Schneidermeister; Josef Fritsch, Spinnstoffwarenverfertiger; Johann Rafak, Schneidermeister; Leander Schrodl, Magazinier (Berufsstatter OR. Haffely);

Neubau: Heinrich Linhart, Spinnstoffwarenverfertiger; Josef Moric, Schneidermeister; Karl Kirsch, Silberwarenerzeuger; Josef Rint, Spinnstoffwarenhändler; Johann Rieser, Bronzewarenerzeuger; Rudolf Pöllinger, Musik-Konzertmeister; Samuel Schwarz, Schneidermeister; Johann Kaminsky, Schuhmacher; Karl Groß, Werkführer; Josef Pohl, Kaufmann (Berufsstatter OR. Pfister);

Josefstadt: Ignaz Hoffschil, Bäcker; Matthias Randa, Schneidermeister; Fr. Klarek, Spinnstoffwarenverfertiger; Rudolf Röger, Gastwirt; Matthias Jarni, Fleischhauer (Berufsstatter OR. Rain);

Alsergrund: Ferdinand Fischer, Friseur (Berufsstatter OR. Dürback);

Favoriten: Josef Mörzinger, Hausbesitzer (Berufsstatter OR. Nettrich);

Meidling: Anton Haggeß, Leder- u. Rohstoffhändler (Berufsstatter OR. Jötz);

Hietzing: Rudolf Egell, Lackierermeister; Emanuel Höla, Kaufmann; Ferdinand Pellner, Holz- u. Kohlenhändler; Sigmund Walbrunn, Gastwirt; Johann Litomsky, Spinnstoffwarenverfertiger; Viktor Kortschak, Kaufmann (Berufsstatter OR. Roger);

Rudolfsheim: Johannes Schill, Bäcker; Johann Stifter, Michael Rotz, Spinnstoffwarenverfertiger; Franz Hitzl, Matthias Weber, Schuhmacher; Franz Vaitbauer, Kaffeesieder; Josef Zgrokhanek, Buchbinder; Leopold Nerber, Rauner (Berufsstatter OR. Läßler);

Simmering: Franz Wallitzky, Ingenieur; Dominik Danzinger, Gastwirt (Berufsstatter OR. Läßler);

Ottakring: Josef Stobgang, Milchmeier; Alois Karner, Spinnstoffwarenverfertiger; Franz Neuberger, Hausbesitzer; Johann Weidlich, Ledergalanteriewaren-Erzeuger; Josef Fischer, Fleischhauer; Franz Bittner, Kleinschmiedwerkbesitzer (Berufsstatter OR. Ferd. Graf);

Penzing: Josef Kinauer, Holz- und Kohlenhändler; Franz Kadrnoschka, Franz Pisnicka, Schneidermeister; Wenzel Macak, Spinnstoffwarenverfertiger; Karl Franek, Gastwirt; Leopold Franzke, Gastwirt; Josef Schaumann, Fischhändler; Josef Josef, Kohlenhändler (Berufsstatter OR. Hykl); Johann Tomasch, Milchmeier u. Lgr.-Wirt (Berufsstatter OR. Ferd. Graf);

Währing: Josef Schön, Schuhmacher; Peter Gilitzer, Holz- und Kohlenverfertiger (Berufsstatter OR. Dafaut);

Döbling: Rudolf Planina-Kligyal, Hausbesitzer u. Rauchfangkehrer; Franz Kleisner, Gas- u. Wasserleitungs-Installateur; Stefan Schweinetter, Buch- und Musikalienhändler; Johann Kozak, Schuhmacher (Berufsstatter OR. Hölzl);

Brigittenau: Friedrich Kreisl, Platzmeister (Berufsstatter OR. Kraster).

In derselben Sitzung wurde einer größeren Anzahl von Personen die Zuständigkeit, bezw. die Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband verliehen.

Bezirksvorstehersitzung. Die Vorstehung des Bezirkes Josefstadt hielt am Donnerstag den 14. d. um vier Uhr nachmittags eine öffentliche Sitzung ab.

Herrichtung des Ottakringer Friedhofes. In einer der letzten Sitzungen des Stadtrates berichtete OR. Ferdinand Graf über die Arbeiten für die Herrichtung des Ottakringer Friedhofes. In Betracht kamen die Planierung u. Durchführung der notwendigen Entwässerungsanlagen zur Abführung der Tag- und Grundwässer auf der bereits im Jahre 1902 angekauften u. nunmehr zur Einbeziehung gelangenden Area. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 14775 K 91 h. Durch die Einbeziehung dieses Grundes für Friedhofszwecke werden gewonnen 72 Gräfte, 639 einzelne u. 343 Schachtgräber, letztere für je 16 Leichen bemessen (2 Kinderblocken werden für ein großes Loch in Anrechnung gebracht.) Die Anträge des Referenten wurden genehmigt.

Zentralverein zur Versorgung armer Schulkinder. Der unter dem Protektorate der Fürstin Schönburg stehende Zentralverein zur Versorgung armer Schulkinder hielt heute unter dem Vorsitz seines Vereinspräsidenten Hofr. Dr. Krieger u. in Gegenwart der beiden Vizepräsidenten Fürstbischof Hofburgpfarrer Dr. Mayer u. Oberkirchenrat Tomola eine im Gemeinderatssitzungssaale seine diesjährige Generalversammlung ab. Hofr. Dr. Krieger erst. i. Versammlung u. gedachte in ehrenden Worten der verstorbenen Mitglieder des Verwaltungsausschusses, OR. Fickeys u. des gewesenen OR. Meyer. Lattska. Der Jahresbericht wurde ohne Debatte zur Kenntnis genommen u. über Antrag des OR. Zifferer, welcher den Bericht der Revisoren erstattete, der Rechnungsabschluß pro 1904/05 genehmigt u. dem Verwaltungsausschuß der Absolutorium erteilt. Bei den sodann vorgenommenen Wahlen wurden in den Verwaltungsausschuß Stadtbaudirektor Oberbaurat Berger, Oberkurator Moritz Faber, Dr. Ludwig Gruber, Bürgerschuldirektor i. R. Franz Kapsl, Volksschuldirektor Josef Kugler, OR. Prof. Krum, Rbg. Dr. Ludwig Wagner u. Magistratsdirektor Dr. Richard Weidlicher, als Revisoren Ober-Stadtbuchhalter Friedrich Gring, OR. Philipp Graba, Bezirksvorsteher Josef Wiesinger u. OR. Donat Zifferer wiedergewählt. Sodann wurde die öffentliche Versammlung geschlossen.